

Hintergrund und Inhalt

Die Tagungsreihe Wildnis im Dialog besteht seit über 10 Jahren und ist für die Etablierung von Wildnisschutz in Deutschland durch Professionalisierung und Vernetzung von grundlegender Bedeutung. Ein wertvolles Netzwerk von Wildnisaktiven aus Bund, Ländern, Forschung, NGOs und weiteren Akteuren hat sich etabliert und arbeitet erfolgreich an der Umsetzung der Wildnis-Ziele der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt.

Im Fokus der Tagung 2025 stehen aktuelle politische Entwicklungen auf europäischer, nationaler und Länderebene. Neue Chancen aber auch Herausforderungen für den Wildnisschutz ergeben sich durch die europäische Verordnung über die Wiederherstellung der Natur (Nature Restoration Regulation). Die Wiederherstellungsverordnung ist ein wichtiges Instrument, um dem aktuellen Biodiversitätsverlust entgegenzutreten, unsere Ökosysteme widerstandsfähiger zu machen und den natürlichen Klimaschutz zu stärken. Ihre Auswirkungen auf den Wildnisschutz möchten wir diskutieren. Darüber hinaus werfen wir einen Blick auf das Thema Rewilding und gehen in den Austausch über Schnittstellen zur Wildnis. Ein weiterer Fokus liegt auf dem Thema Wildnis in der Praxis. Hier werden wir Erfahrungen im Umgang mit Risiken und Herausforderungen wie Waldbrand, Kalamitäten und Hochwasser austauschen und Einblick in gelingende Krisenkommunikation erhalten. Projekte und Entwicklungen aus den Wildnisgebieten runden die Tagung ab.

Wir freuen uns auf eine interessante und konstruktive Veranstaltung!

Programm

Montag, 20.10.2025

Anreise (Überfahrten bitte bei der INA Vilm anmelden: 16:10, 17:10 und 18:10 Uhr)

18:00 *Abendessen*

19:00 **Begrüßung und Einführung**

Meike Schulz, Bundesamt für Naturschutz;
Dr. Andreas Meißner, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg – Die Wildnisstiftung

THEMENBLOCK I: AKTUELLES AUS DER POLITIK

Montag, 20.10.2025 - Fortsetzung

- 19:15 **Aktuelles aus der Wildnispolitik des Bundes**
Cornelia Neukirchen, Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit
- 19:30 **Neuigkeiten zu Wildnisfonds und Klima-Wildnis**
Dr. Jan Frederik Wilkens, Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH
- 19:45 **Aktuelle Aktivitäten der KlimaWildnis-Zentrale**
Jana Planek, KlimaWildnisZentrale
- 20:00 **Initiative Wildnis in Deutschland – Aktuelles**
Christiane Bohn, Initiative Wildnis in Deutschland
- 20:15 **Austausch und Kennenlernen**

Dienstag, 21.10.2025

- 9:00 **Begrüßung durch die INA**
Dr. Thomas Göttert, INA Vilm
- 9:15 **Grußwort**
Oliver Konz, Abteilungsleiter Naturschutz, Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (zugeschaltet)

THEMENBLOCK II: WILDNIS WIEDERHERSTELLEN

- 9:45 **Bedeutung und Möglichkeiten der EU Nature Restoration Regulation für Wildnis – aktueller Stand und nächste Schritte aus Bundessicht**
Hybrid zugeschaltet: Claudia Hildebrandt, Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit
- 10:15 **Restoration und Wildnis – Chancen und Risiken aus Sicht der Verbände**
Hybrid zugeschaltet: Stephan Piskol, NABU Naturschutzbund Deutschland e. V.
- 10:45 **Wildnis-Wiederherstellung aus einer Länderperspektive**
Dr. Josef Tumbrinck, Abteilungsleiter Naturschutz, Ministerium für Umwelt Naturschutz und Verkehr des Landes NRW

Dienstag, 21.10.2025 - Fortsetzung

- 11:15 *Kaffeepause*
- 11:30 **Diskussion**
- 12:15 *Gruppenfoto*
- 12:30 *Mittagessen*
- 13:30 *Inselrundgang (Führung: Dr. Thomas Göttert)*

THEMENBLOCK III: REWILDING UND WILDNIS

- 15:00 **Vorstellung des Konzeptes Rewilding und Guidelines, Übersicht über Projekte und Gedankenansätze in Mitteleuropa**
Brenda Maria Zoderer, Universität für Bodenkultur Wien
- 15:30 **Rewilding an der Odermündung**
Ulrich Stöcker, Rewilding Oder Delta
- 16:00 *Kaffeepause*
- 16:15 **Begriffsklärung: Wildnis & Rewilding - Vorstellung der Position der Initiative Wildnis in Deutschland**
Stefan Schwill, Initiative Wildnis in Deutschland
- 16:45 **Plenumsdiskussion zu Möglichkeiten des Konzeptes Rewilding**
Meike Schulz und Dr. Andreas Meißner
- 18:00 *Abendessen*
- 19:30 *Austausch mit Video- und Bildpräsentationen*

Mittwoch, 22.10.2025

THEMENBLOCK IV: WILDNIS IN DER PRAXIS – HERAUSFORDERUNGEN UND RISIKEN

- 09:00 **Das Projekt NWeQZIF: Aufbau einer Informationsplattform zu natürlicher Waldentwicklung (NWE) in Deutschland**
Elsa Rommerskirchen und Franziska Brede, Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
- 09:30 **Der Nationalpark Harz – wilder denn je!**
Dr. Roland Pietsch, Leiter Nationalpark Harz
- 10:15 **Waldbrand und -folgen: Entwicklung nach Bränden, insbesondere Totholz – Ergebnisse des Forschungsprojektes PYROPHOB**
Dr. Andreas Meißner, Stiftung Naturlandschaften Brandenburg – Die Wildnisstiftung

10:30 Kaffeepause

11:00 **Hochwassergefahr und Auenwildnis**

Guido Puhlmann, Leiter Biosphärenreservat Elbe

11:30 **Krisenkommunikation: Aktuelle Beispiele und Einbindung der Kommunikationskonzepte in die politischen Entwicklungen**

Hanspeter Mayr, Nationalpark Sächsische Schweiz

12:00 **Workshops in drei Gruppen: Erfahrungsaustausch zum Umgang mit dynamischen Ereignissen wie Borkenkäfer, Waldbrand, Hochwasser**

12:30 Mittagessen

13:30 Fortsetzung Workshops

14:45 **Vorstellung Workshopergebnisse und Diskussion**

15:30 Kaffeepause

THEMENBLOCK V: DIE WILDNIS STELLT SICH VOR – AKTUELLE EINBLICKE UND PROJEKTE AUS DEN WILDNISGEBIETEN

16:00 **Wildnisentwicklung in Sachsen**

Friedemann Klenke, Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

16:30 **Aktuelles zum Wildnisgebiet Granitz**

Stefan Woidig, Biosphärenreservat Südost-Rügen in Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Rügen

17:00 **Abschlussrunde.**

Meike Schulz, Bundesamt für Naturschutz

18:00 Abendessen

19:30 Gesellige Abendrunde

Donnerstag, 23.10.2025

ab 07:30 Frühstück und Abreise

Titelfoto: Ahornkeimling, Dr. Tilo Geisel

Leitung / Konzeption / Organisation

Meike Schulz

Barbara Niedeggen

Bundesamt für Naturschutz (BfN)

Konstantinstr. 110,
53179 Bonn

meike.schulz@bfn.de



Bundesamt für
Naturschutz

Dr. Andreas Meißner

Anika Niebrügge

Stiftung Naturlandschaften
Brandenburg

+49(0)176-73 54 54 70

niebruegge@stiftung-nlb.de



Die
Wildnis
Stiftung

Veranstaltungsort

Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm
des Bundesamtes für Naturschutz



Kosten

Unterkunft im Einzelzimmer pro Person/Tag: 70,- €

Unterkunft im Doppelzimmer pro Person/Tag: 55,- €

Vollverpflegung pro Tag: 28,- €

zzgl. Pausenverpflegung

Zahlung per EC-Karte erbeten. Kreditkarten oder Überweisungen nur in Ausnahmefällen.

Zu dieser Tagung laden wir Sie persönlich ein. Bitte melden Sie sich bis zum 30.8.2025 ausschließlich unter dem in der Einladung enthaltenden Link an. Eine endgültige Anmeldebestätigung erhalten Sie im Anschluss an die Anmeldefrist.

Kontakt INA Vilm:

Internationale Naturschutzakademie Insel Vilm,
Bundesamt für Naturschutz

Außenstelle Insel Vilm, 18581 Putbus/Rügen

Tel.: 038301-86 138, E-Mail: ina-org@bfn.de

TAGUNG WILDNIS IM DIALOG „ZURÜCK ZUR WILDNIS“



20.–23. Oktober 2025

Bundesamt für Naturschutz –
Internationale Naturschutzakademie
Insel Vilm



Bundesamt für
Naturschutz

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages